

Klasse Carola Bauckholt

Frischkost



Uraufführungen von Michael Hutsteiner,
Jadwiga Frej, María Pérez Díez, Ixta Roderó Gil,
Alireza Shahabolkfard, Fredrik Storsveen &
Jorge Villoslada Durán

DI 24.05.2022
– 19.00 Uhr
Sonic Lab – ABPU

Koordination: Carola Bauckholt

—
Eintritt frei

Wir fertigen bei dieser Veranstaltung Fotos an.
Die Fotos werden zur Darstellung unserer Aktivi-
täten auf der Website und auch in Social Media
Kanälen sowie in Printmedien veröffentlicht.
Weitere Informationen finden Sie unter
<https://www.bruckneruni.at/de/datenschutz>.

—
Hagenstraße 57 | 4040 Linz
T +43 732 701000 280
events@bruckneruni.at
www.bruckneruni.ac.at

PROGRAMM

Jorge Villoslada Durán
En la frontera

for string quartet and electronics, *Uraufführung*

Violin: Jisoo Lee
Violin: Sara Simic
Viola: Marta Asensio López
Cello: Juan Lopez Cuamatzi

Things happen at the borders that no one would imagine. It is simply necessary to get closer. Put the microscope on, stop time.

What happens in these kinds of spaces? We meet small individuals who survive. They survive thanks to filtration, exchange. They are inhabitants of the extreme, of the hidden. The border is violence.

What happens when it doesn't strike? Life emerges, a breath. A finite time where filtration and exchange give rise to movement, to sound. And then... silence. Because immediately violence strikes again.

Michael Hutsteiner
Schwebendes Artefakt
für Solo Cello, *Uraufführung*

Verena Breitfuß, Cello

Jadwiga Frej
at the wind°w
für Fagott, *Uraufführung*



Das Stück bezieht sich auf das Bild von Stanisław Wyspiański - Sicht von Arbeitszimmer auf einen kleinen Hügel Kościuszko (1904)

María Pérez Díez
About the lack
für Cello und Fixed Media, *Uraufführung*

Dunja Gavrilović, Cello
María Pérez Díez, Stimme

Alireza Shahabolmolkfard
HyperHypo
für Klarinette und Fixed Media, *Uraufführung*

Dácil Guerra Guzmán, Klarinette
Hyper (Über) Hypo (Unten), Eine Schwankung der Aufregung

Ixta Rodero Gil
The Ice Desert
Uraufführung

Jonathan Eduardo Brito - Actor
Alicia García de Alba - Viola
Miguel Peñarroja Canós - Clarinet
Yohei Suzuki - Bassoon
Tamara Dakic - Violín
Jan Schmitz Marcó - Flute
Text - Ixta Rodero Gil

Weiter im Parkhaus:

Fredrik Storsveen
Turning an Engine on
Uraufführung

The piece is developed in collaboration with the performers.

Enrica Rossini
Mamoun Bakour
Nika Sarajlija
Hanna Kogler
Alicia Garcia de Alba - Viola
Maite Lazkoz Legarreta - Viola
Maria Diez Pérez - Cello
Almut Wregg - Cello
Verena Merstallinger - Guitar

The parking lot is a space you always pass through, it is never the destination itself. In this piece we explore this need of the in-between spaces and the trying and the failing that occurs in it.

BIOGRAFIE

Jadwiga Frej

wurde 1997 in Polen geboren und ist in Deutschland aufgewachsen. 2015-16 absolvierte sie ein Jungstudium mit Hauptfach Komposition an der Akademie für Tonkunst Darmstadt bei Il-Ryun Chung, wo sie 2016 ihren Bachelor in Komposition mit Nebenfach Geige begann.

Dieses setzte sie ab September 2017 bis Februar 2021 bei Mark Andre, Manos Tsangaris, Franz-Martin Olbrisch und Stefan Prins an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber in Dresden fort.

Außerdem studierte sie innerhalb eines Auslandssemesters bei Carola Bauckholt an der A. Bruckner Privatuniversität Linz, wo sie seit März 2021 ihren Master im Fach Musiktheaterkomposition bei Bauckholt absolviert.

Sie schreibt hauptsächlich musiktheatrale Werke, befasst sich sowohl mit akustischer als auch elektronischer Komposition, sowie dem Arbeiten mit Film.

Sie ist Stipendiatin der Akademie Musiktheater heute 2019-2022.

Ihre Stücke wurden u.a. in der Akademie d. Künste Berlin, dem Zentrum f. Kunst und Medien Karlsruhe, im Festspielhaus Hellerau, dem Staatstheater Darmstadt, dem Don Bosco Saal Basel aufgeführt.

Sie arbeitete bereits mit u.a. der Sinfonietta Dresden, den Neuen Vocalsolisten Stuttgart, dem Auditiv Vokal Dresden, dem Hartmann Ensemble München, dem El Perro Andaluz Ensemble Dresden.

Michael Hutsteiner

ist ein österreichischer Komponist und Audio Engineer, der sich intensiv mit Kombination von Elektronischer und Instrumentaler Musik beschäftigt.

Er hat bereits bei verschiedenen Multimedia-Projekten gearbeitet, darunter Ars Electronica Festival, Klangwolke Linz, Brucknerfest und Osmodrama Berlin.

Derzeit studiert er Komposition bei Andreas Weixler an der Anton Bruckner Privatuniversität.

María Pérez Díez

(*1996, Spanien) geht 2015 nach ihrem Cellostudium am Conservatorio de Música in Valladolid bei Ramiro Domínguez Somonte ins Conservatorio Superior de Música Manuel Castillo in Sevilla und schließt dort ihren Bachelor Komposition ab, zunächst bei José Uñón Toro und dann bei Francisco Martín Quintero.

Sie besuchte Meisterkurse bei Javier Torres Maldonado, Luis de Pablo, Maurizio Pisati oder Hilda Paredes.

Sie gewann den zweiten Preis beim I Nationalen Wettbewerb der Komponisten „Ana Valler“ und wurde für Kurse wie die Cátedra Manuel de Falla 2019 und für den Kompositionsworkshop beim NueBo Festival 2019 ausgewählt.

Derzeit studiert sie den Master in Komposition an der Anton Bruckner Privatuniversität mit Carola Bauckholt.

Ixta Roderó Gil

is a 24 years old composer from Sevilla, Spain, she is here as an Erasmus student trying to make the most of this year in Linz that literally changed her life.

Ixta has a great love for the interdisciplinarity of art what can be seen in her works.

Alireza Shahabmolkfard

(1991) nahm bereits in jungen Jahren Gitarrenunterricht und studierte später Violoncello.

Er nahm Kompositionsunterricht bei einer Reihe namhafter iranischer Komponisten sowie bei Professoren des armenischen Staatskonservatoriums.

Derzeit studiert er bei Carola Bauckholt an der Anton Bruckner Privatuniversität in Linz.

Er arbeitete mit experimentellen Theatergruppen und kreierte Soundinstallationen, Bricolagen sowie Soundtracks für experimentelle sowie Animationsfilme, ehe er 2016 den Iran verließ und nach Wien zog, wo er ein Studium in Tonsatz und Komposition am Prayner Konservatorium abschloss sowie Kompositionsunterricht bei Josef Stolz, Alexandra Karastoyanova

Hermentin nahm und auch musikalische Analyse Seminare von Detlev Müller-Siemens besuchte.

Mitwirkung beim Festival Druskomanija in Litauen, Wien Modern, Brucknerfest in Linz, Leicht über Linz und die Zusammenarbeit mit Ensemble Schallfeld (Graz), Ensemble Delirium (Basel), Ensemble Kompass (Freiburg), Ensemble ContemporAcco (Litauen), VYA Orchester (Wien) für ein Stummfilm-Soundtrack- Projekt, der Gewinn des zweiten Preises des ersten Komponistenverbandes des Mittlerer Ostens (MECA), Präsentation eines Stückes beim Arnold Schönberg 12-Ton-Seminar, sind Teil seiner musikalischen Tätigkeit.

Fredrik Storsveen

is a norwegian composer studying composition at the Norwegian academy of music.

Currently studying with Carola Bauckholt in Linz during his Erasmus year.

Jorge Villoslada Durán

(1997, Spain) begins his music studies in Madrid, Spain.

In the same city, he obtains his degree in Art History at the Complutense University of Madrid, specializing in contemporary art and performance.

Concurrently, he starts his composition studies with the young composer Jose Pablo Polo. In his activity as a performer he spends three years in the project of the Galicia Youth Symphony Orchestra.

He is currently studying with Carola Bauckholt at the Anton Bruckner University in Linz, where he is pursuing his Bachelor studies and has been able to work with groups such as the Neue Vocalsolisten, Schallfeld Ensemble, the Landesjugendensemble für Neue Musik Baden-Württemberg and Delirium Ensemble.

His work has been selected for the Wien Modern 33 Festival, as well as the Internationales Brucknerfest Linz 2021.

Recently, his work has been recognized with a Diploma in the 3rd International Composer Competition „New Music Generation 2021“ by the Kazakh National University of Arts.

VORSCHAU VERANSTALTUNGEN

Abschlussprüfung Komposition | Paquito Ernesto Chiti (KBA & SP) |
Klasse Hannes Löscher & Volkmars Kliens
Mi 01.06.2022, 16.00 Uhr, Sonic Lab

Kaleidoskop Komposition „SZENEN XXII“ |
Koordination Erland Maria Freudenthaler
Mi 08.06.2022, 19.30 Uhr, Sonic Lab

Veranstaltungsprogramm

Sie möchten regelmäßig über das Veranstaltungsprogramm der Bruckneruniversität informiert werden? Gerne halten wir Sie mit unseren Newslettern auf dem Laufenden!

Jetzt anmelden unter

<https://www.bruckneruni.at/newsletter/>

Programmänderungen vorbehalten!

Besucherinformation & Zutrittsregeln

Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Regelungen der Anton Bruckner Privatuniversität;

diese finden Sie unter

<https://www.bruckneruni.at/de/services/covid-19-informationen>